

DOORGAAN [THE OARSMEN]

von Leendert Pot
Niederlande 2009 Betacam SP 10 Min. OmeU Dokumentarfilm

Die Arme, der Rücken und die Beine der acht Männer bewegen sich präzise im Takt der An- und Entspannung. Das Boot gleitet dahin. Die Protagonisten sind die ältesten Wettkampfruderer der Niederlande. Die Kamera hat den 86-jährigen Laurens ter Keurst im Blick.

The arms, backs, and legs of eight men move in a precise cycle of exertion and relaxation. Their oars churn the water in perfect harmony. The boat glides along. Keeping its focus on Laurens ter Keurst (86).



Drehbuch: Leendert Pot, Produktion: Stichting Geelprodukt, Kamera: Peter Brugman, mit: Laurens ter Keurst und anderen Wettkampfruderern, Kontakt: Stichting Geelprodukt

Leendert Pot ist bekannt für seine Filme, die von Musik, Sport oder von Menschen mit Behinderungen handeln. Überwiegend dreht er Dokumentar- und experimentelle Kurzfilme. Einer seiner internationalen Erfolge ist MOTIONING, FILM POETRY IN SIGN LANGUAGE.

Filmografie (Auswahl): 2000 JUST DEAF, 2004 CRISTINA BRANCO, A MINHA CASA, 2005 MOTIONING, FILM POETRY IN SIGN LANGUAGE (Co-Regie mit Anja Hiddinga), 2009 HET BELOOFDE LAND; DOORGAAN

Teil I

OMA RENNT!

von Nikolaus von Uthmann
Deutschland 2009 Digital Betacam 4 Min. o. Dial. Kurzspielfilm

Eine wunderbarer Morgen. Eine nette Oma ist auf dem Weg zum Entenfüttern. Ziel ist ihre Lieblingsbank am See. Doch auf dem Weg dahin wird sie von Frau Messala überholt, die wohl als erste auf der Bank sein will. BEN HUR mit Rollatoren!

A beautiful morning. Sweet Granny sets out to feed the ducks from her favourite spot at a pond. Before she can reach her destination, she gets overtaken by stuck-up Mrs Messala, a snooty, haggard crone.



Drehbuch: Nikolaus von Uthmann, Produktion: Envy You Productions, Kamera: Thorsten Harms, Darsteller: Christiane Blumhoff, Gudrun Gundelach, Rocco Stark, Kontakt: Envy You Productions

Nikolaus von Uthmann, geboren 1973 in Hamburg, startete seine Filmkarriere als Kritiker in Großbritannien. Von 1997 bis 2000 studierte er Medienproduktion am Cumbria College of Art & Design. Danach zog es ihn nach München, wo er noch heute lebt und als Regisseur, Regieassistent, Cutter und Produktionsleiter arbeitet.

Filmografie (Auswahl): 1999 BALL TROUBLE, 2000 LET'S STAY FRIENDS, 2003 MÄNNLICH, LEDIG, JUNG SUCHT..., 2009 OMA RENNT!

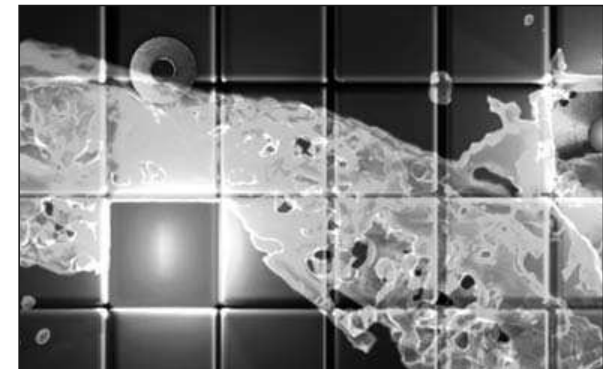
Teil I

WHERE'S YOUR HEAD AT

von Max Hattler
Großbritannien/Deutschland 2009 Digital Betacam 6 Min. engl. Of Animation

Das visuelle Konzept der Animation setzt sich mit den Rastern der LED-Displays auseinander. Die Auftragsarbeit wird bei den Konzerten des britischen House-Music-Duos „Basement Jaxx“ auf einem gigantischen LED-Monitor gezeigt.

This work is the film festival version of a commission for the British house-music duo "Basement Jaxx". During their concerts, the film is shown on a giant LED screen behind the band.



Drehbuch: Max Hattler, Produzent: Max Hattler, Animation: Max Hattler, Noriko Okaku, Rodrigo Vives, Milad Firoozian, Papaya Gonzales, Kontakt: Max Hattler

Max Hattler, geboren in Ulm und Absolvent des Londoner Royal College of Art in London, ist ein international preisgekrönter Animationsfilmer und Medienkünstler. Im Jahr 2008 beeindruckte er Wiesbaden mit seiner Live-Performance zur Eröffnung von exground filmfest 21.

Filmografie (Auswahl): 2004 EVERYTHING TURNS (ex 17), 2005 COLLISION, 2007 MOUNT ALLEN (ex 20), 2009 AANAATT (ex 22); SPIN, 2009 WHERE'S YOUR HEAD AT

Teil I